

A photograph of three young children playing on a playground structure. A girl in a light blue shirt and pink pants stands on a blue rope bridge. A boy in a dark t-shirt and denim overalls sits on a red net swing. Another boy in a red shirt and white shorts stands on another blue rope bridge. They are outdoors in a park-like setting with trees and a sandpit with toys in the background.

Wir setzen uns für die  
Zukunft Ihrer Kinder ein.  
Jeden Tag.



## MA TTHIAS



## HA NNES



## MARIE-L UISE

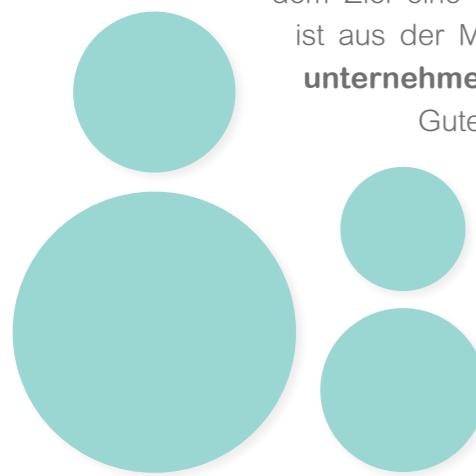


## E MMA

|   |          |
|---|----------|
| Engagement für morgen: Die MAHALE gGmbH als Trägergesellschaft..... | Seite 4  |
| Unsere Gesellschafter stellen sich vor .....                        | Seite 6  |
| Stärken und Synergien der Trägerschaft .....                        | Seite 7  |
| Pädagogische Arbeit .....   | Seite 8  |
| Gesunde Verpflegung in der Kindertagesstätte .....                  | Seite 10 |
| Interne Rahmenbedingungen unseres Handelns.....                     | Seite 12 |
| Erziehungspartnerschaft mit den Eltern.....                         | Seite 13 |
| Externe Rahmenbedingungen unseres Handelns.....                     | Seite 16 |
| Mitarbeitenden-Vertretung und Personalmanagement.....               | Seite 20 |



# Engagement für morgen: Die MAHALE gGmbH als Trägergesellschaft



Wir finden es unerlässlich, uns für die Zukunft einzusetzen. Jeden Tag. **Wir sehen gelungene Kindertagesbetreuung als Grundlage für den frühen Zugang zu Bildung und Teilhabe.** Genau hier unterstützen und begleiten wir, die MAHALE gGmbH, als anerkannter Träger der freien Jugendhilfe zukünftige Generationen auf Ihrem Weg.

**Gegründet vor über 15 Jahren** von einem engagierten Geschwisterpaar mit dem Ziel eine qualitative Tagesbetreuung für die eigenen Kinder zu etablieren, ist aus der MAHALE gGmbH mittlerweile ein **bundesweit tätiges Familienunternehmen** mit Standorten in mehreren Bundesländern geworden.

Gute Kinderbetreuung ist die Grundlage für einen gelungenen Start ins Leben – wir wollen diesen Schritt ermöglichen. Nur so bleibt unsere Gesellschaft zukunftsfähig.

Unsere Kindertagesstätten bilden soziale Gemeinschaften, hier erfahren Kinder Bildung, Förderung, Erziehung und Zuwendung. Sie sind somit ein Ort des gemeinsamen Lernens und Lebens – die MAHALE legt hierfür den Grundstein.

**„Bauen Sie mit uns an einer Zukunft, in der auch Sie leben möchten.“**

Die MAHALE gGmbH ist eine gemeinnützig tätige GmbH, das heißt **jedwede Einnahmen der Gesellschaft fließen zurück in die Kinder- und Jugendarbeit.** Hierbei gibt es außer dem Glauben an unsere Kinder keine weiteren Ideologien für unsere Arbeit. Stattdessen orientieren wir uns an Erziehungsmodellen, die Eigenständigkeit fördern und eine ganzheitliche Entwicklung anstreben. **Wir sind überparteilich, nicht konfessionell gebunden und respektieren andere Ansichten und Lebensformen.** Nach § 1 des SGB VIII hat jedes Kind „ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit“. Als Garant für Bildung und Wertschätzung unterstützen wir daher Kinder in ihren ersten Lebensjahren und tragen so dazu bei, sie bestmöglich auf künftige Lebensumstände vorzubereiten.

## Unsere Gesellschafter stellen sich vor



**Sylvia Kirsten** ist geschäftsführende Gesellschafterin der MAHALE gGmbH. Ihre Erfahrungen und ihr interdisziplinäres Wissen stärken das Familienunternehmen und dienen auf allen Ebenen der Realisation der Gestaltungsziele der MAHALE gGmbH. Frau Kirsten hat zwei Kinder – Matthias und Marie-Luise – deren Anfangsbuchstaben ein Teil des Namens MAHALE bilden.



**Nico Gonska** ist geschäftsführender Gesellschafter der MAHALE gGmbH. Seine Kenntnisse aus über 20 Jahren Kinderbetreuung und Familienmanagement liefern einen essentiellen Grundstein für die hervorragende Arbeit der MAHALE gGmbH. Herr Gonska ist Vater von zwei Kindern – Hannes und Emma – deren Anfangsbuchstaben den Namen der MAHALE komplettieren.

*„Wir wollen ein Beispiel  
für selbstbewusstes Handeln geben,  
das eine Basis allen Fortschritts ist.“*



## Stärken und Synergien der Trägerschaft

*„Mitdenken und  
mitgestalten!“*

Als bundesweit tätiger Träger mit Standorten in mehreren Bundesländern wissen wir um die Bedeutung und den Nutzen von Synergien. Durch die **aktive Pflege von Netzwerkstrukturen** etwa im Rahmen von Kooperationen mit Einrichtungen und Institutionen der Nachbarschaft ergeben sich enorme Synergiepotenziale. Daher fördern und pflegen wir die Beziehungen und die Zusammenarbeit etwa mit umliegenden Kindertageseinrichtungen und Grundschulen ebenso wie mit Einrichtungen des täglichen Lebens wie Apotheken, dem Zahnarzt oder dem Supermarkt. Schließlich ist auch die Vernetzung mit sozialpädagogischen Institutionen und dem Jugendamt / den Familienhilfeeinrichtungen sowie Organen der Elternvertretungen Bestandteil unserer Sozialraumstrukturen. Nur durch eine Bündelung von Interessen können Synergien erfolgreich genutzt werden, die MAHALE gGmbH geht hier mit gutem Beispiel voran.



Obgleich wir Bildungsprogramme nicht als starre Vorgabe, sondern als dynamisches Konzept verstehen, liefern sie klare Ziele für die Praxis. Die Bildungsbereiche – Körper, Bewegung und Gesundheit / Sprache, Kommunikation und Schriftkultur / Musik, Ästhetik und Medien / Darstellen und Gestalten / Mathematik und Naturwissenschaften / Soziales Leben, Ethik und Religion – mischen sich in der Gestaltung des Alltags, immer in unseren Angeboten und konzeptionellen Grundsätzen, in themenbezogenen Projekten, in der Raumgestaltung, dem Materialangebot und werden so überall mit Leben gefüllt.

**Die in der Hauskonzeption jeder einzelnen Kindertagesstätte erarbeiteten Ziele spiegeln sich in der täglichen Arbeit entsprechend den Besonderheiten der Gruppe, der sozialen Struktur, dem Alter- und Entwicklungsstand und der Zusammenarbeit mit den Eltern konkret zum Wohle des Kindes wider.**

Unsere pädagogische Arbeit wird dabei laciert durch trägerintern entwickelte, praxiserprobte und extern evaluierte Standards, die als Teil unseres Qualitätsmanagementsystems, Richtschnur und Hilfestellung für alle Mitarbeitenden jedweder Qualifikation und Erfahrung sind. Dazu gehören unter anderem unser Eingewöhnungskonzept, unsere Übergangskonzepte (Krippe – Kita, Kita – Schule), unser Inklusions- und Partizipationskonzept, unser Kinderschutzkonzept, das Beschwerdemanagement, Konzepte zur Planung und Dokumentation pädagogischer Arbeit sowie zum Thema Medienkompetenz.

## Gemeinsam mit den Kindern achten wir darauf:

- Erfahrungen zu sammeln
- Kreativität zu fördern
- Sprache kennenzulernen und weiterzuentwickeln
- Verantwortung zu übernehmen
- Selbstbewusstsein zu entwickeln und zu stärken
- Selbstständigkeit zu fördern
- Grenzen zu setzen, Regeln zu entwickeln und diese anzuerkennen
- Meinung und Kritik konstruktiv zu äußern
- Zeit zum Spielen zu haben und sich zu entfalten
- sich möglichst viel zu bewegen und täglich im Freien zu spielen
- Nachhaltigkeit zu verstehen und anzuwenden durch einen bewussten Umgang mit Müll, Ressourcen sowie durch Wertschätzung von Natur / Umwelt

# Gesunde Verpflegung in der Kindertagesstätte



Gesunde Ernährung ist in der Kindertagesstätte besonders wichtig. Gerade in der Wachstumsphase benötigen Kinder für ihre gesunde körperliche und geistige Entwicklung ein vielseitiges und vollwertiges Verpflegungsangebot. Aus diesem Grund legen wir besonderen Wert auf eine selbstkochende Einrichtung – nur so können wir Qualität und Frische garantieren und durch ansprechendes Aussehen, abwechslungsreichen Geschmack und angemessene Konsistenz der Speisen eine hohe Akzeptanz und Freude am Essen der Kinder fördern.

**Bei der Auswahl der Lebensmittel achten wir auf Vermeidung von Nahrungsmitteln mit Zusatzstoffen, bevorzugen Erzeugnisse regionaler Herkunft entsprechend der Jahreszeit und aus anerkannt ökologischer Landwirtschaft.** Trink- und Mineralwasser sowie ungesüßte Kräuter- und Früchtetees stehen permanent zur freien Verfügung.



Unsere Ansprüche entsprechen damit nicht nur voll und ganz den Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung, sogar darüber hinaus: Dank der eigenen Zubereitung gehen wir überflüssigen Warmhalte- & Vorkochprozessen aus dem Weg und sichern so die sensorischen Qualitätskriterien des Essens, außerdem bevorzugen wir Bio-Produkte und evaluieren intern immer wieder die Qualität des angebotenen Essens. **Standorte, an denen eine eigene Frischkochküche nicht möglich ist, versorgen wir ebenfalls mit selbst gekochtem Essen aus einer unserer Einrichtungen, die maximal 20 Minuten Fahrzeit entfernt liegt.** Nur wenn dies nicht möglich ist, wählen wir einen externen Caterer, der unseren Ansprüchen gerecht wird.

**Alle Mahlzeiten sind gemeinsame, soziale Rituale, bei denen die Kinder und PädagogInnen in einer angenehmen und ruhigen Essatmosphäre zusammenkommen.** Alle Mitarbeitenden der Kindertagesstätte haben ebenfalls die Möglichkeit am gemeinsamen Mittagessen teilzunehmen und von unserem Ernährungskonzept zu profitieren.



# Interne Rahmenbedingungen unseres Handelns

Um fachlich fundierte Arbeit trotz sich stetig ändernder externer Rahmenbedingungen und Anforderungen an Kita- und Träger-Personal zu gewährleisten, haben wir ein **trägerweites Qualitätsmanagementsystem** erstellt. Dieses Qualitätsmanagementsystem der MAHALE gGmbH ist für alle Mitarbeitenden verbindlich. Die einzelnen Prozessabläufe sind in einem Qualitätsmanagementhandbuch (QM-Handbuch) dargelegt, welches in jeder Kindertageseinrichtung in Druckform und auch digital für alle Mitarbeitenden frei zugänglich ist. Das QM-Handbuch wird spätestens alle zwei Jahre durch die Kitaleitung und den Träger auf Aktualität und Änderungsnotwendigkeiten geprüft. Im Rahmen dieser internen Audits und Reviews werden anschließend mit dem Kita-Team sinnvolle und praktikable Verbesserungsmöglichkeiten erarbeitet und implementiert.

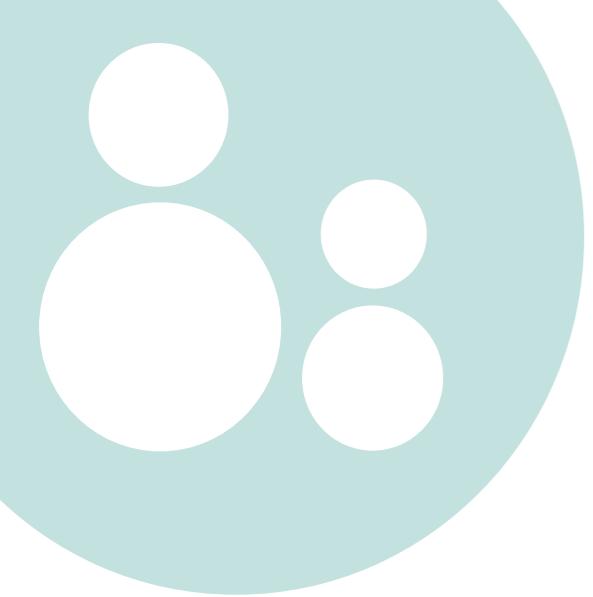


# Erziehungspartnerschaft mit den Eltern



Pädagogische Arbeit zeigt wenig Wirkung, wenn sie das reale Umfeld der Kinder außer Acht lässt. Die Kita braucht und wünscht sich zur Verwirklichung der konzeptionellen Ziele daher den lebendigen Austausch mit den Familien und dem Umfeld und einen gemeinsamen Blick im Rahmen einer Bildungs- und Erziehungspartnerschaft.

Ob in der Garten-AG, bei der Vorbereitung und **Durchführung von Aktionen, Festen und Feiern oder im Rahmen eines selbstorganisierten Fördervereins** – Elternbeteiligung ist Teil unseres konzeptionellen Strebens nach Offenheit und Teilhabe am kindlichen Bildungsprozess. Diese Transparenz ist zwingend notwendig, damit Eltern die im Achten Sozialgesetzbuch Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII), in den landeseigenen Kita-Gesetzen und Verordnungen geforderte Verantwortung und Mitsprache wahrnehmen und aktiv gestalten können.



Die intensive Kommunikation zwischen Eltern und pädagogischem Fachpersonal als fester Bestandteil unseres pädagogischen Alltags stärkt gegenseitiges Vertrauen, Interesse, Handlungsfreiheit und Unterstützung. Im offenen Dialog zwischen Team und den Eltern können wir Orientierung und Klarheit über Ziele und Grenzen im Kita-Alltag schaffen und vor dem Hintergrund der bestmöglichen Förderung des Kindes gegenseitige Erwartungen abklären. Darüber hinaus wird die **institutionelle Elternarbeit als fester Bestandteil innerhalb der Kita** umgesetzt: Zu Beginn eines neuen Kitajahres wählen die Eltern jeder Gruppe eine Elternvertretung nebst Stellvertretung in die Elternversammlung, den Elternbeirat, den Kitaausschuss und die Fördervereine.

Um die Zufriedenheit der Eltern zu ermitteln, wird **alle zwei Jahre eine Befragung** in Form eines mehrseitigen Fragebogens durchgeführt. Die Ergebnisse (anonym) werden von der Kitaleitung ausgewertet und an die Geschäftsleitung weitergegeben. Alle Eltern erhalten abschließend Feedback und damit Wertschätzung und zeitgleich den Anreiz, jegliche positiven wie negativen Auffälligkeiten frei und ehrlich mitzuteilen.



## Externe Rahmenbedingungen unseres Handelns



In unseren Kindertagesstätten werden Kinder mit ihren individuellen Begabungen und Bedürfnissen anerkannt, sie können ihre Interessen entwickeln und ihren eigenen Weg gehen. In Kitas der MAHALE gGmbH wird daher Lebensraum angeboten, in dem Kinder orientiert an ihren eigenen Bedürfnissen nach Zeit, Zuwendung, Anregung, selbstbestimmtem Handeln, individueller Entwicklung und pädagogischem Impuls gemeinsam leben und lernen. **Grundlage des Handelns unserer pädagogischen Fachkräfte sind dabei in Anlehnung an das Bundeskinderschutzgesetz die Rechte der Kinder.**



### Jedes Kind in unseren Einrichtungen hat das Recht

- so akzeptiert zu werden, wie es ist;
- auf aktive, positive Zuwendung und Wärme sowie Gemeinschaft und Solidarität;
- auf Freude und Spaß;
- auf die aktive Gestaltung sozialer Kontakte;
- auf das Erfahren von Konsequenzen des eigenen Verhaltens;
- auf Ruhe, Rückzug und das Abgrenzen gegenüber Kindern und Erwachsenen;
- auf eine gesunde geistige und körperliche Entwicklung;
- auf Unterstützung eines individuellen Entwicklungsprozesses und ein eigenes Tempo;
- auf Spielen und darauf, sich die Spielinhalte und Spielgefährten selbst auszusuchen;
- auf vielfältige Erfahrungen, selbstständiges Experimentieren und Ausprobieren;
- auf Fantasie, eigene Welten und Vorstellungen;
- auf überschaubare, sinnvoll eingerichtete Räumlichkeiten;
- auf das aktive Gestalten und Erleben von Gruppenprozessen und -abläufen.



Bei der Wahrnehmung dieser Rechte sehen wir uns als **Begleiter und Assistent jedes einzelnen Kindes**. Das ermöglicht uns eine inklusive Pädagogik, die eine vorurteilsfreie Erziehung, Ganzheitlichkeit, Vielfalt, Respekt, Anerkennung und Partizipation umfasst. Es gehört zum Selbstverständnis der MAHALE gGmbH, dass unser Alltagsgeschehen von der Akzeptanz aller Kinder unabhängig von individuellen körperlichen und geistigen Fähigkeiten und sozialer oder kultureller Zugehörigkeit geprägt ist. **Ziel ist die Teilhabe aller Kinder am deutschen Bildungssystem, vom ersten Tag an.** Die sprachliche Entwicklung ist hierbei grundlegend, denn Teilhabe an Bildung und Gesellschaft wird erst durch eine gemeinsame Kommunikation möglich.

Im Sinne und Auftrag der Europäischen Menschenrechtskonvention sorgen wir in unseren Einrichtungen für möglichst barrierefreie Zugänge: von der bloßen Zugangsmöglichkeit des Gebäudes, über die pädagogische Inklusion hin zur institutionenübergreifenden Zusammenarbeit mit externen Fachkräften und Einrichtungen. Gesellschaftlich bedeutet die Teilhabe aller darüber hinaus, vor Diskriminierung und Ablehnung zu schützen und durch präventive Arbeit Vorurteile abzubauen und den Sinn für die Gemeinschaft zu stärken. Unsere PädagogInnen werden durch **trägergeförderte Fortbildungen sowie kitaübergreifende Supervisionen** sensibilisiert. Die strikte Ablehnung von Gewalt, Diskriminierung und Ausgrenzung haben wir schließlich – auch in Zusammenarbeit mit der Elternschaft – in unsere Hausordnung integriert und damit als Bestandteil jedes Kitavertrages rechtlich bindend gemacht.



Wir fördern und fordern eine **offene und ehrliche Atmosphäre**. Essentieller Baustein im Rahmen des Personalmanagements und einer offenen Arbeitskultur ist für uns als Träger die **Nähe zu unseren Mitarbeitenden**. Wir sind regelmäßig persönlich vor Ort in den Kindertagesstätten, stehen den Mitarbeitenden für Gespräche zur Verfügung und machen uns ein Bild der aktuellen Atmosphäre vor Ort. Jederzeit haben unsere Mitarbeitenden die Möglichkeit, uns direkt telefonisch oder per Mail zu erreichen oder den Träger zur Teamsitzung einzuladen.

Darüber hinaus fördern und implementieren wir als Träger in allen unseren Kindertagesstätten eine **Mitarbeitendenvertretung**, den so genannten Kita-Beirat. Entsprechend der Größe der Kita werden hierfür aus dem Team Mitarbeitende gewählt, die regelmäßig in Beiratssitzungen mit dem Träger zusammensitzen und jegliche Themen aus dem Team, vom Träger, Stimmung, Befinden und Fragen besprechen. So gewährleisten wir einen kontinuierlichen Informationsaustausch in direkter Linie. Das sorgt für Wertschätzung, kurze Wege, Vertrauen und Verständnis auf beiden Seiten.

Für die Personalbemessung in unseren Kindertageseinrichtungen richten wir uns nach den entsprechenden Richtlinien und Verordnungen der Standorte. Auch die erforderlichen Qualifikationen sind durch gesetzliche Rahmenbestimmungen festgelegt. Wir wissen um die bedeutsame Bindung zwischen Kindern und PädagogInnen. Aus diesem Grund streben wir **langfristige Anstellungsverhältnisse und stabile Teamkonstruktionen** an. Fortbildungen zur Teamentwicklung und Teamarbeit sowie teambildende Ausflüge und Projekttage gehören daher zu den Angeboten und Maßnahmen unserer Personalarbeit. Darüber hinaus wird Bildungsfreude bei uns groß geschrieben. **Gezielte, fachliche Aus- und Weiterbildungen oder Austausch- und Vertiefungsseminare** mit anschließender teaminterner Multiplikation dienen der fachlichen Kompetenzschulung aller MitarbeiterInnen und fördern die Reflexion und Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit.



# Unsere Kitas



Berlin

## Kita Rappelkiste

Liebermannstraße 20–22  
13088 Berlin  
Telefon: 030 / 925 38 38  
rappelkiste@mahale-ggmbh.de



Brandenburg

## Kita Meilenstein

Weprajetzky-Weg 1  
16359 Biesenthal  
Telefon: 03337 / 451 27 55  
meilenstein@mahale-ggmbh.de



Baden-Württemberg

## Kita schwupp di wupp

Eckstraße 2  
71638 Ludwigsburg  
Telefon: 07141 / 133 94 54  
schwuppdiwupp@mahale-ggmbh.de



Nordrhein-Westfalen

## Kita Tabula Rasa

Hans-Sachs-Straße 16  
50931 Köln  
Telefon: 0221 / 58 87 16 96  
tabularasa@mahale-ggmbh.de

## Kita Bambini Oase

Hans-Otto-Straße 40a/b  
10407 Berlin  
Telefon: 030 / 423 56 58  
bambinoase@mahale-ggmbh.de

## Kita Tausendschön

Geschwister-Scholl-Straße 2  
16547 Birkenwerder  
Telefon: 03303 / 511 98 90  
tausendschoen@mahale-ggmbh.de

## Kita la li lu

Galgenbergstraße 15/1  
72622 Nürtingen  
Telefon: 07022 / 27 21 54  
lalilu@mahale-ggmbh.de

## Kita Heidewitzka

Cheruskerstraße 3  
51149 Köln  
Telefon: 02203 / 800 99 07  
heidewitzka@mahale-ggmbh.de

## Kita am Lindenhof

Klara-Weyl-Straße 9  
10365 Berlin  
Telefon: 030 / 85 73 51 98  
lindenhof@mahale-ggmbh.de

## Kita Lurchi

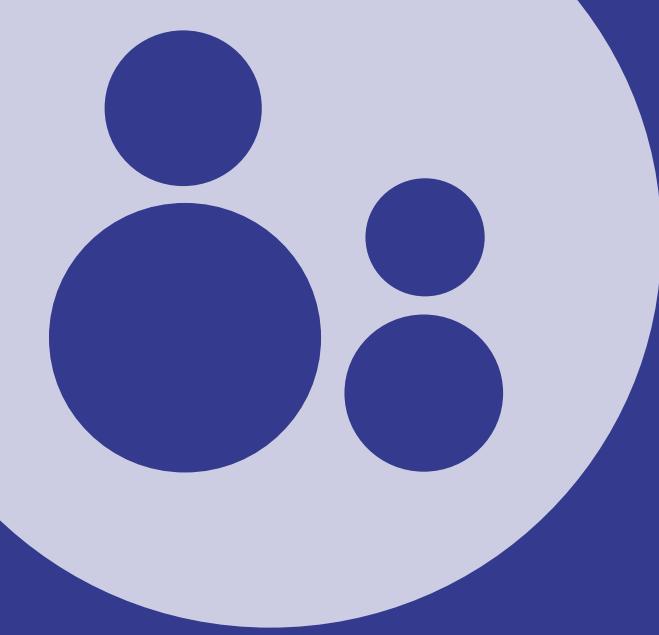
Salamanderplatz 12  
70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 / 817 99 40  
lurchi@mahale-ggmbh.de

## Kita hoppersala

Purificato-Weg 1  
70806 Kornwestheim  
Telefon: 07154 / 817 99 40  
hoppersala@mahale-ggmbh.de

## Kita Jägilino

Alt-Württemberg-Allee 43/1  
71638 Ludwigsburg  
Telefon: 07141 / 143 75 88  
jaegilino@mahale-ggmbh.de



## **MAHALE gGmbH**

Familien- und  
Servicemanagement

Liebermannstraße 20–22  
13088 Berlin

Telefon: 0 30 / 28 83 52 02  
[info@mahale-ggmbh.de](mailto:info@mahale-ggmbh.de)

[www.mahale-ggmbh.de](http://www.mahale-ggmbh.de)